

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 1 von 7

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Erythrocyten, Einzeltest
Mat.-Nr. ERY 142, ERY 442A, ERY 542,
ERY 040, ERY 440A, ERY 540

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Reagenz zur In-vitro-Diagnostik
Nur zur berufsmäßigen Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung Diaglobal GmbH
Innovationspark Wuhlheide
Köpenicker Str. 325
12555 Berlin
E-Mail: Info@diaglobal.de
Tel: +49 (0)30 / 6576-2597
Fax: +49 (0)30 / 6576-2517

1.4 Notrufnummer

+49 (0)30 / 6576-2597 (während der normalen Geschäftszeiten)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

ERY 142, ERY 442A, ERY 542, ERY 040, ERY 440A und ERY 540
enthalten Einzeltestküvetten mit Reagenz (= Gemisch).

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung CLP
Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H319
H315

Verursacht schwere Augenreizung.
Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise

P280
P305+P351+P338

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser
spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
spülen.

P302+P352
P362
P332+P313
P337+P313

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe
hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **Erythrocyten, Einzeltest**
Materialnummer: ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540
Erstellt am: 09.02.2021
Ausgabe: 2.2
Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 2 von 7

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung /Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe	Nicht anwendbar
3.2 Gemische	
Chemische Charakterisierung	Wässrige Lösung
Gefährliche Inhaltsstoffe	
Inhaltsstoff	CAS 64-19-7
Bezeichnung	Essigsäure
Einstufung	Flam. Liq.3, H226; Skin Corr. 1A, H314
Gehalt	Ca. 17%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmen	An die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt	Betroffene Stellen mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
Nach Augenkontakt	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Sofort Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Reizung
----------	---------

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	Symptomatische Behandlung
------------	---------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Keine Beschränkung Die Flüssigkeit ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung	Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich
-----------------------	---

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Bei Umgebungsbrand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Gefährdete Behälter mit Wasserschlauchstrahl kühlen.
Weitere Angaben	Gase/Dämpfe/Nebel mit Wasserschlauchstrahl niederschlagen. Löschwasser nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 3 von 7

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete Schutzkleidung tragen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
- Maßnahmen bei Verschütten
Bindemittel Mit inerten, absorbierenden Material aufsaugen. Bis zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern aufbewahren.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Arbeitsplatz und Geräte sauber halten. Arbeitsraum gut lüften.
- Schutz- und Hygienemaßnahmen Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor dem Betreten von Räumen, in denen gegessen wird, Laborkittel ablegen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagerung Bei Raumtemperatur (+15 bis +25°C) lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Anforderung an Lagerräume Keine besonderen Anforderungen
- Zusammenlagerungshinweise Keine
- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Labordiagnostik

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
- MAK - Wert Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine Überwachung der Exposition erforderlich
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**
- 8.2.1 Technische Schutzmaßnahmen**
Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen, es ist sicherzustellen, dass sich eine Augendusche in der Nähe des Arbeitsplatzes befindet.
- 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Atemschutz Keiner
Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz Laborkittel
Handschutz Einweghandschuhe gemäß EN 374, Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 4 von 7

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Form: flüssig Farbe: farblos
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	< 2,0
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	≈ 1 g/mL
Löslichkeit in Wasser	Vollständig mischbar

9.2 Sonstige Angaben

Weitere Angaben Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2 Chemische Stabilität	Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen
10.3 Möglichkeiten gefährlicher Reaktionen	Bei Zusatz von Alkalien (Laugen) heftige, unter Wärmeentwicklung verlaufende Reaktionen möglich
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Vor Hitze/Sonneneinstrahlung schützen.
10.5 Unverträgliche Materialien	Alkalien (Laugen)
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei bestimmungsgemäßer Lagerung keine Entstehung von Zersetzungsprodukten

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angabe zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Primäre Reizwirkung an der Haut	Reizt die Haut und die Schleimhäute.
am Auge	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Keimzell-Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität	Enthält keinen als krebserzeugend eingestuftem Bestandteil.
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 5 von 7

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar
Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar
Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität
Wassergefährdungsklasse Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.
1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit 99% (30d)

12.3 Bioakkumulationspotential

Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln

Produkt

Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung

Abfallschlüssel

180106: Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten. Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 3316 ADR, IMDG, IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: CHEMIE-TESTSATZ
IMDG: CHEMICAL KIT
IATA: CHEMICAL KIT

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 6 von 7

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA: 9

14.4 Verpackungsgruppe

Vorschriften zum Transport

ADR, IMDG, IATA: II; Gefahrzettel 9

ADR: Klassifizierungscode: M11; Sondervorschriften: 251, 340;

Begrenzte Menge (LQ): SP251; Freigestellte Menge: SP340;

Beförderungskategorie: 2; Tunnelbeschränkungscode: E

IMDG: Sondervorschriften: 251, 340; Begrenzte Menge (LQ): See SP251; Freigestellte Menge: SP340; EmS: F-A, S-P

IATA: Sondervorschriften: A44 A163; Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

1 kg; Passenger LQ: Y960; Freigestellte Menge: E0; IATA-

Verpackungsanweisung - Passenger: 960; IATA-Maximale Menge -

Passenger: 10 kg; IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 960; IATA-

Maximale Menge - Cargo: 10 kg

14.5 Umweltgefahren

Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. (Siehe Abschnitt 8).

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften
Kennzeichnung
EG-Verordnung 1272/2008

Gefahrenpiktogramme
Signalwort



Gefahr

Gefahrenhinweise
H319
H315

Verursacht schwere Augenreizung.

Verursacht Hautreizungen.

Sicherheitshinweise
P280
P305+P351+P338

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352
P362
P332+P313
P337+P313

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nationale Vorschriften Deutschland

Lagerklasse
Wassergefährdungsklasse

8B = Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe
1 = Schwach wassergefährdend

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname:

Erythrocyten, Einzeltest

Materialnummer:

ERY 142, ERY 442A, ERY 040, ERY 440A, ERY 542, ERY 540

Erstellt am: 09.02.2021

Ausgabe: 2.2

Ersetzt Ausgabe 2.1 vom 10.05.2015

Seite 7 von 7

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Grund der letzten Änderungen

Allgemeine Überarbeitung
Neueinstufung gemäß
Verordnung EG 1272/2008

Volltext von Abkürzungen

H226

H314

Eye Dam.

Eye Irrit.

Skin Corr.

Skin Irrit.

Flam. Liq.

Flüssigkeit und Dampf entzündbar

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Schwere Augenschädigung

Augenreizung

Ätzwirkung auf die Haut

Reizwirkung auf die Haut

Entzündbare Flüssigkeit

Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden den Sicherheitsdatenblättern des Vorlieferanten entnommen.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.

Ende des Sicherheitsdatenblatts